

Schmuckstückchen: „Schmucke Mädchen met kölschem Hätz“



Unter diesem Motto führte die Damen-Karnevalsgesellschaft Schmuckstückchen 2008 in diesem Jahr zum zweiten Mal einen „Karnevalistischen Mittagstisch für Minsche vun d'r Stroß“ durch. In Zusammenarbeit mit der „Gulliver-Überlebensstadion für Obdachlose“ nahmen rund 60 Gäste an der Veranstaltung im Casino der Grosse Braunsfelder Karnevalsgesellschaft teil.

Für die Schmuckstückchen ist es eine Herzensangelegenheit Gutes zu tun und gleichzeitig das Kölsche Brauchtum zu fördern. Daher hatten sich die Schmuckis, ein besonders karnevalistisches Programm für die Gäste ausgedacht.

Nachdem die Gäste durch das Busunternehmen e-weinzierl – sogar mit dem Teambus der Kölner Haie – abgeholt und im Casino der Braunsfelder herzlich begrüßt wurden, startete die Präsidentin Rüya Gazez-Krengel die Sitzung. Einen schöneren Start als mit dem vom Schmuckstückchen Chor gesungenen, eigenen Jubiläumslied „Rut wie et Hätz“ konnte es nicht geben, denn der ganze Nachmittag stand unter dem Motto Herzlichkeit und gemeinsame Freude am kölsche Karneval. Neben Karnevalsmusik und einem Drei-Gang-Menü traten das amtierende Kölner Kinder Dreigestirn und die 1. Damengarde Coeln 2014 auf.

Eine besondere Überraschung hatte der Vorstand der Schmuckstückchen für die „Gulliver-Überlebensstadion für Obdachlose“ zusätzlich vorbereitet. Die Präsidentin Rüya Gazez-Krengel übergab dem Geschäftsführer Bernd Mombauer und

den beiden Mitarbeitern Stella Brückner und Sebastian Ebert einen Scheck über € 1.111,00.

Bei diesem Programm hatten alle Teilnehmer viel Spaß und es wurde gemeinsam viel gesungen, gesprochen, geschunkelt und gelacht.

„Wir bedanken uns bei allen Sponsoren – insbesondere bei der Grosse Braunsfelder Karnevalsgesellschaft und Stefan Bisanz (Consulting Plus und Aufsichtsratsvorsitzender der Prinzen-Garde Köln) – noch einmal ganz herzlich für die Unterstützung des „Karnevalistischen Mittagstisches für Minsche vun d'r Stroß“, wie Schmuckstückchen-Sprecherin in der Medienmitteilung ihrer Gesellschaft mitteilt.

Quelle und Foto/s: Schmuckstückchen 2008 e.V.